

FDL Anleitung / Inhalt Tasche FDL

Aufgabe:

Der Fahrdienstleiter (**FDL**) ist für die sichere, pünktliche und wirtschaftliche Durchführung des Fahrbetriebes und aller damit zusammenhängenden Aufgaben auf der Grundlage der Satzung und der vorhandenen Infrastruktur des Bürgerbusses Neunkirchen-Seelsched e.V. verantwortlich – auch im rechtlichen Sinne - als Beauftragter des Vereins.

Im Einzelnen ist er dafür verantwortlich:

- dass der Fahrer einsatzfähig ist;
- dass das Fahrzeug einsatzbereit ist – auch wenn der Fahrer letztendlich nach StVO hierfür selber verantwortlich ist;
- dass der reguläre Fahrbetrieb ordnungsgemäß nach satzungsgemäßer Vorgabe, Fahrstrecke und Fahrplan durchgeführt werden kann.

Bei jeder Störung in diesem Ablauf ist alleine der Fahrdienstleiter dafür zuständig, über eine Fortführung des Betriebes zu entscheiden – oder den Fahrbetrieb zu jeder Zeit zu beenden.

*Rechtsgrundlage bildet prinzipiell die „VERORDNUNG (EG) Nr. 1071/2009 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 21. Oktober 2009“
Auf den internen Seiten des Vereins in der Rubrik FDL einsehbar, Artikel 4: Verkehrsleiter.*

Grundsätzlich gilt: Der FDL dient als Puffer zwischen Fahrer und den laufenden Ereignissen und Informationen im Tagesverlauf

Tagesgeschäft = Normale Aufgaben FDL:

- a) **Einschalten des FDL-Handy spätestens ab 7:30 Uhr** (PIN: 5061)
(Der FDL – und damit der Bürgerbus überhaupt – ist offiziell erreichbar von Montag bis Freitag (außer Mittwoch), von 07:30 Uhr bis 15:00 Uhr)
- b) **Entgegennahme Anruf Fahrer bis 7:45** zur Bestätigung Dienstantritt.
Bitte darauf achten, dass bei Gesprächsende immer am FDL Handy aufgelegt wird.
- c) **Falls kein Anruf kommt:**
 - Fahrer anrufen
 - ggf. Ersatzfahrer anrufen
 - oder selber den Dienst erstmal beginnen
- d) **Um ca. 8:30 Verbindungskontrolle/Telefoncheck:** Bushandy und FDL Handy; jeweils gegenseitig anrufen, bzw. nach dem Auflegen zurückrufen.
- e) ... dann im Tagesverlauf: Entgegennahme Anrufe von Fahrgästen...
- f) ... **Fahrer 2 meldet bis 10 Uhr seine Fahrbereitschaft.**

Anmeldungen zu Bedarfshaltstellen: Info über Einstieg an Bedarfshaltstellen möglichst bald an Fahrer weitergeben, nach möglichst nicht während der Dorfrunde Seelscheid – erst ab Bürgerbüro (++49 oder ++02) – vor Abfahrt Richtung Neunkirchen.

NEU: Auch **Fahrgäste an normalen RSVG-Haltstellen** entlang unserer Strecke, die sonst nicht Bürgerbus-Haltstellen sind (Oberheister, Leienkreuz), werden auf Bedarf mitgenommen. **RSVG-Tickets werden nicht anerkannt (Inseltarif).**

Im Tagesgeschäft::

- Entgegennahme von Informationen aller Art:
- Defekte im oder am Bus
- Informationen vom Fahrer aus dem Bus (Störungen im Fahrbetrieb, Verspätung, etc.)
- ... was wir nicht hoffen: Unfall mit dem Bus

Kein Bus da ?? - Infos weitergeben, warum - ggf. bei Fahrer nachfragen wieso...

... ggf. Ortung mit der Ortungs-App auf dem Telefon

Unbedingt alle Ereignisse immer in das FDL-Handbuch eintragen - zur Dokumentation.

WICHTIG: Mit jeder Ansage Datum und NAME des Gesprächspartners notieren !

Weitergabe von wichtigen Informationen:

- Anrufe im Bus möglichst nur wenn der Bus steht (am Fahrplan orientieren)
- an den nachfolgenden FDL durch Eintrag ins FDL-Handbuch
- Defekte am Bus (auch kleinste)
- Störungen des Fahrbetriebes (behindernde Fahrzeuge, Baustellen, Äste o.ä. auf Straße u.s.w.)

Zusätzliche Aufgaben FDL:

- Am Monatsanfang Ausdruck des aktuellen Dienstplans und einlegen in die FDL Mappe

Mailbox FDL-Handy: (Geheimzahl=7335)

FDL Handy - Mailbox schaltet sich wie folgt ein:

- 1.) Wenn FDL-Handy ausgeschaltet oder nicht im Netz ist erreichbar - sofort
- 2.) Wenn der Anruf nicht entgegengenommen wird -- nach 30 Sekunden
- 3.) Außerhalb der offiziellen Dienstzeit (d.h. vor 05:00 Uhr und nach 15:00 Uhr)

Text:

„An unseren Betriebstagen - Montag und Dienstag sowie Donnerstag und Freitag - erreichen Sie uns in der Zeit von 07.30 Uhr bis 15 Uhr.

Am Mittwoch fährt der Bürgerbus nicht.

Wenn Sie in dieser Zeit diese Ansage hören, wurden Sie auf unsere Mailbox umgeleitet. Der Grund hierfür kann schlechter Empfang sein, vor allem im Mobilfunknetz. Möglicherweise ist die Leitung aber einfach nur durch ein anderes Gespräch im Moment besetzt. Versuchen Sie es daher bitte erneut nach einiger Zeit – unser Fahrdienstleiter ist in der Betriebszeit prinzipiell für Sie immer erreichbar.

Vielen Dank für Ihren Anruf und für Ihr Verständnis.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Tag – und bleiben Sie gesund.

Ihr Bürgerbusteam“

BUS-HANDY (und Ersatzhandy) haben keine (!) PIN !

Nur das FDL-Handy

Liste Ersatzfahrkarten (im Anhang) – in der Kiste unter dem Fahrersitz

Nachweisliste Nr. 3 für abgegebene Fahrkarten Blöcke:

Einzel- karten	Blocknummer	an FDL Tasche Datum/Zeichen	Abgabe an Name/Fahrer	Datum!	Abgabe Unterschrift
Block 1	15451 - 15500				
Block	13301 -13350				
Ersatzblock					
Karten Ermäßigigt	Blocknummer	Ausgehändigt an FDL Tasche	Abgabe an Name/Fahrer	Datum!	Abgabe Unterschrift
Block	1551-1600				
Block	1351-1400				
Ersatzblock					
10er Karten	Blocknummer	Ausgehändigt an FDL Tasche	Abgabe an Name/Fahrer	Datum!	Abgabe Unterschrift
Block 5	2981-3000				
Block 6					
Ersatzblock					

Bei Unfall:

- Polizei (110)
- Ggf. Krankenwagen (112) Rettungswache Pohlhausen (02247 919910)
- **FDL soll zu Unfallstelle fahren, Kamera mitnehmen**
(zur Dokumentation von Schäden)
- Verletzte erste Hilfe leisten und beruhigen
- Fahrer beruhigen
- Zeugen bitten auf die Polizei zu warten
- **Fahrer bitten möglichst keine Aussage - nur Personalien angeben (Grund - Unfallschock)**
- Fotos vom Unfallort machen

Unverzüglich informieren:

Alfred Benke	02247/6204	(0174/943 6548)
Achim Rützel (2. Vors)	02247/971342	(0170/344 9547)
RSVG: Herr Uhr	02241/499 273	(0163/499 2973
RSVG-Schadensstelle	02241/499 240	Herr Nelle (ehm. Fr. Kabel)
Gemeinde NKS: Fr. Berka	02247/303-0	Fr. Stöcker: 303 402

Bei Handlungsbedarf einige wichtige Telefonnummern

- Bauhof der Gemeinde : 02247 / 303 - 319
- Ordnungsamt der Gemeinde: Herr Schulz 02247 / 303 - 124

Defekt(e) am Bus:

1. FDL
2. Garage Norman Müller (Heister): (02247) 923 5555
3. Alfred I: (02247) 6204 (0174/943 6548)

Abschleppdienst:

Normann Müller Abschleppdienst, Heister: 02247 923 5555

Ersatzfahrzeug:

- BüBu Lohmar - Frau Krottky 02246/7505
- RSVG Herr Uhr 02241/499 273 (0163/499 2973
- Ggf. Opel Schmidt (NK) (Schmidt Junior) 02247/92020

Inhalt Tasche FDL

- 1) 1 aktueller Dienstplan
- 2) 1 FDL Anleitung
- 3) 1 Ersatz-Smartphone **FDL** (als Reserve)
- 4) 1 Ersatz-Smartphone **BUS** (als Reserve)
- 5) 1 Reserve-Busschlüssel
- 6) 2 Ladegeräte
- 7) 2 Blöcke Einzelfahrkarten ; 1/2 Block 10tr Fahrkarten
- 8) 2 Blöcke Karten ermäßigt (Nachweis für alle: siehe letztes Blatt FDL Anleitung)
- 9) 1 Kugelschreiber
- 10) 1 FDL Kalender für Termine / Informationen und Dokumentation
- 11) 1 Tel. Liste Fahrer
- 12) 1 Gebrauchsanweisung Telefonate aus dem vom über Radio/Bus-Smartphone
- 13) 1 Gebrauchsanweisung Radio
- 14) 1 Kurzanweisung FIS
- 15) 1 Fahrplan
- 16) 1 Fahrplan Dienstagnachmittag
- 17) 1 Sonderbusse Ansprechpartner
- 18) 1 Dokumentation Kontrollleuchten
- 19) 1 Stammgastliste
- 20) 1 Anleitung für Telefonate vom Reservehandy inkl. SIM-Kartenwechsel
- 21) 1 Anleitung für Telefonate und APP's vom FDL Smartphone

FKS –Pin: 1 2 0 0 (altes BB-Kennzeichen)

FDL-Handy: (01590 164 0707) Pin = 5061

Bus Ersatz-Handy

(m. Karte aus Bus-Handy: 01590 163 8075) Pin = keine

FDL-Mailbox - Geheimzahl = 7335

Liste Ersatzfahrkarten

Nachweisliste Nr. 4 für abgegebene Fahrkarten-Blöcke:

10'er Karten	Blocknummer	Ausgehändigt an FDL-Tasche	Name	Datum/ Abgabe	Unterschrift
Block 5	2981 - 3000				
Entnahme 10'er Karten	Kartennummer	Name/Fahrer	Datum/ Entnahme		Unterschrift
	2981				
	2982				
	2983				
	2984				
	2985				
	2986				
	2987				
	2988				
	2989				
	2990				
	2991				
	2992				
	2993				
	2994				
	2995				
	2996				
	2997				
	2998				
	2999				
	3000				

Bemerkungen:

Die Nachweisliste Nr. 3 wurde am 27.12.2018.an Kassierer weiter gegeben

Für die Richtigkeit: _____